

Lektion 44

1. Was widerfuhr Zacharias, als er im Tempel war?
 - Ein Engel Gottes erschien Zacharias.
2. Was sagte der Engel zu Zacharias?
 - Der Engel sagte, dass Gott Zacharias einen Sohn geben werde und, dass dieser Johannes heißen werde.
3. Was sagte der Engel danach über den Sohn, den Gott Zacharias geben wollte?
 - Der Engel sagte, dass Zacharias' Sohn Johannes, die Menschen auf den kommenden Retter vorbereiten würde.
4. Wie nannte der Engel den kommenden Retter?
 - Der Herr.
5. Wer ist der Herr?
 - Gott.
6. Was sagte der Engel zu Maria?
 - Der Engel sagte Maria, dass Gott sie erwählt hatte, den kommenden Retter zu gebären.
7. Wie sollte Marias Sohn heißen?
 - Jesus.
8. Was bedeutet der Name „Jesus“?
 - Der Name „Jesus“ bedeutet Retter oder Befreier.
9. Was meinte der Engel damit, dass Marias Sohn der „Sohn des Höchsten“ sein werde?
 - Marias Sohn würde Gottes Sohn sein.

10. Wie sollte Marias Sohn Gottes Sohn sein?

- Gott der Vater und Gott der Heilige Geist sandten Gott den Retter auf die Erde als Sohn Gottes und als Sohn des Menschen.

11. Sollte Marias Sohn Gott oder Mensch sein?

- Marias Sohn sollte beides – vollkommen Gott und vollkommen Mensch - sein.

12. Warum sollte Marias Sohn ohne den Samen eines menschlichen Vaters und einer menschlichen Mutter geboren werden?

- Damit Er ohne die Sünde Adams und Evas geboren werden würde.

- Damit Er vollkommen und ohne Sünde geboren werden sollte.

13. Sollte Jesus der Retter sein, den Gott Abraham, Isaak, Jakob und allen Menschen versprochen hatte?

- Ja.

Die Zeit kam, dass Zacharias Frau Elisabeth, gebären sollte.

Lesen wir Lukas 1: 57-58

57 Und für Elisabeth kam die Zeit, dass sie gebären sollte; und sie gebar einen Sohn.

58 Und ihre Nachbarn und Verwandten hörten, dass der Herr große Barmherzigkeit an ihr getan hatte, und freuten sich mit ihr.

Hielt Gott Sein Versprechen, Zacharias und Elisabeth einen Sohn zu schenken?

- Ja.

Gott gab Zacharias und Elisabeth einen Sohn, und sie nannten ihn Johannes.

Als Zacharias Sohn Johannes geboren wurde, sprach Gott der Heilige Geist durch Zacharias.

Lesen wir Lukas 1: 67-71

67 Und sein Vater Zacharias wurde vom Heiligen Geist erfüllt, weissagte und sprach:

68 Gelobt sei der Herr, der Gott Israels! Denn er hat besucht und erlöst sein Volk

69 und hat uns aufgerichtet eine Macht des Heils im Hause seines Dieners David

70 - wie er vorzeiten geredet hat durch den Mund seiner heiligen Propheten -,

71 dass er uns errettete von unsern Feinden und aus der Hand aller, die uns hassen,

Was sagte Zacharias?

- Zacharias lobte Gott.

Warum lobte Zacharias Gott?

- Zacharias wusste, dass Gott den Retter sehr bald senden würde.

- Zacharias wusste, dass der Retter kommen und die Menschen von der Macht der Sünde, des Todes und Satans retten würde.

Alle Menschen haben es nötig, von der Macht der Sünde, des Todes und Satans errettet zu werden.

Deshalb sandte Gott den Retter in die Welt.

Woher wusste Zacharias, dass der Retter kommen und die Menschen von der Macht der Sünde, des Todes und Satans retten würde?

- Weil Zacharias in Gottes Bibel gelesen hat, dass Gott versprochen hatte, den Retter zu senden.

Was sagte Zacharias sonst noch?

Lesen wir Lukas 1: 72-75

⁷² und Barmherzigkeit erzeugte unsern Vätern und gedächte an seinen heiligen Bund

⁷³ und an den Eid, den er geschworen hat unserm Vater Abraham, uns zu geben,

⁷⁴ dass wir, erlöst aus der Hand unsrer Feinde,

⁷⁵ ihm dienten ohne Furcht unser Leben lang in Heiligkeit und Gerechtigkeit vor seinen Augen.

- Zacharias wusste, dass Gott Sein Versprechen, den Retter zu senden, halten würde.

Dies war das Versprechen, das Gott Abraham, Isaak und Jakob viele Jahre zuvor gegeben hatte.

Gott hält immer Seine Versprechen.

Gott bricht nie Seine Versprechen.

Was sagte Zacharias über seinen Sohn Johannes, der ihm geboren wurde?

Lesen wir Lukas 1: 76

⁷⁶ Und du, Kindlein, wirst ein Prophet des Höchsten heißen. Denn du wirst dem Herrn vorangehen, dass du seinen Weg bereitest

- Zacharias sagte, dass sein Sohn Johannes ein Prophet des „Höchsten“ sein wird.

Wer ist der „Höchste“?

- Gott der Vater.

Was war die Arbeit, die Zacharias Sohn Johannes zu tun hatte?

- Johannes würde dem Herrn vorausgehen, um den Weg für Ihn zu bereiten.

Wer war dieser Herr, dem Johannes vorausgehen sollte, um den Weg zu bereiten?

- Jesus, Gott der Retter.

Alleine wer rettete Noah und seine Familie vor der Flut?

- Gott.

Alleine wer rettete Isaak vom Tod und stellte einen Bock als dessen Ersatz zur Verfügung?

- Gott.

Alleine wer rettete die Israeliten von den Fesseln der Sklaverei und vor dem Pharao?

- Gott.

Alleine wer rettete Jona aus dem Bauche des großen Fisches?

- Gott.

Nur Gott kann uns von der Macht der Sünde, des Todes und Satans retten.

Was sagte Zacharias noch über seinen Sohn Johannes?

Lesen wir Lukas 1: 77

⁷⁷ und Erkenntnis des Heils gebest seinem Volk in der Vergebung ihrer Sünden,

- Zacharias sagte, dass Johannes den Menschen den Weg zur Errettung zeigen werde.

- Zacharias sagte, dass Johannes den Menschen den Weg zur Bezahlung ihrer Sünden zeigen würde.

Was sagte Zacharias sonst noch?

Lesen wir Lukas 1: 78-79

*⁷⁸ durch die herzliche Barmherzigkeit unseres Gottes, durch die uns besuchen wird das aufgehende Licht aus der Höhe,
⁷⁹ damit es erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes, und richte unsere Füße auf den Weg des Friedens.*

Inwiefern ist der kommende Retter wie die aufgehende Sonne?

Hier ist ein Bild:

In einer sehr dunklen Nacht, ohne Licht von Mond oder Sternen, verirrst du dich in einem unbekanntem Wald. Da du sehr große Angst vor Dunkelheit hast, sehnst du dich erwartungsvoll danach, dass das Licht der Sonne am Morgen aufgeht.

Als Adam und Eva gesündigt hatten, wurden sie von Gott, der das Licht ihrer Seelen war, getrennt.

Aufgrund ihrer Sünde traten ihre Seelen in die Dunkelheit Satans ein.
Aufgrund von Sünde werden alle Menschen in der Dunkelheit Satans geboren.

So wie die Morgensonne nach einer sehr dunklen Nacht Licht spendet, so würde der Retter kommen, um nach der Dunkelheit Satans Licht zu spenden.

Wie viele Sonnen gibt es auf der Welt?
- Nur eine.

So wie es nur eine Sonne auf der Welt gibt, gibt es auch nur einen Retter auf der Welt.

Wie viele Retter versprach Gott zu senden?
- Nur einen.

So wie nur eine Sonne der ganzen Welt Licht spendet, kann nur ein Retter alle Menschen erretten.

Gott versprach nicht, viele Retter zu senden.
Gott versprach, nur einen Retter zu senden.

Zacharias Sohn Johannes wuchs auf und glaubte sehr stark an Gott.

Lesen wir Lukas 1: 80

⁸⁰ Und das Kindlein wuchs und wurde stark im Geist. Und er war in der Wüste bis zu dem Tag, an dem er vor das Volk Israel treten sollte.

Johannes lebte in der Wüste, bis Gott ihn rief, den Menschen den Weg zur Errettung zu zeigen.